



► Nr. VO/2020/09541  
öffentlich

Lübeck, 13.11.2020

## Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:  
2.830 - Kurbetrieb Travemünde

Bearbeitung: Marina Köhn (E-Mail: marina.koehn@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 110)

## Quartalsbericht III / 2020 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
14.12.2020	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

### **Anlass:**

Bericht der Werkleitung zum Erfüllungsgrad des Wirtschaftsplanes, des öffentlichen Zwecks, zu den Risiken und ergriffene Gegensteuerungsmaßnahmen.

### **Bericht:**

siehe Anlage

### **Anlagen:**

KBT – Anlage 1 – QB III - 2020

### 1. Erfüllung von städtischen bzw. Gesellschaftervorgaben

#### 1.1 Jahresergebnis

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
<b>Ergebnis vor Ergebnisabführung</b>	<b>-1.000,0</b>	<b>-1.100,0</b>	<b>-100,0</b>	<b>-10,0%</b>	<b>-979,9</b>

Tendenz ↘

#### 1.2 sonstige Vorgaben

--

### 2. Finanz- und Leistungskennzahlen

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
Umsatzerlöse	2.849,0	2.955,0	106,0	3,7%	3.005,4
Bestandsveränderungen FE/UE	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Erlöse aus Zuwendungen und Zuschüssen	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Sonstige betriebliche Erträge	350,5	299,0	-51,5	-14,7%	369,6
<b>Gesamtleistung</b>	<b>3.199,5</b>	<b>3.254,0</b>	<b>54,5</b>	<b>1,7%</b>	<b>3.374,9</b>
Materialaufwand	1.488,5	1.793,0	304,5	20,5%	1.931,1
Personalaufwand	1.567,0	1.509,0	-58,0	-3,7%	1.368,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	357,0	373,0	16,0	4,5%	361,0
Abschreibungen	720,0	621,0	-99,0	-13,8%	631,5
Betriebsaufwand	4.132,5	4.296,0	163,5	4,0%	4.291,5
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-933,0</b>	<b>-1.042,0</b>	<b>-109,0</b>	<b>-11,7%</b>	<b>-916,6</b>

Tendenz ↘

Finanzergebnis	-49,5	-41,0	8,5	17,2%	-42,1
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Sonstige Steuern	17,5	17,0	-0,5	-2,9%	21,2

Aufwand aus abgeführtem Gewinn	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Erträge aus Verlustübernahme	1.000,0	0,0	-1.000,0	-100,0%	979,9

	Ist 30.09.2020	Ist 30.09.2019
Anzahl angereiste Gäste (gem. Meldeschein)	141.869	169.853
Anzahl Übernachtungen	658.649	724.248
Einnahmen (Netto) Kurabgabe	1.723.259	1.616.041
Anzahl Tagesstrandgäste	46.858	42.461
Einnahmen (Netto) Strandbenutzungsgebühr	113.104	105.315
Anzahl Wohnmobile	12.151	12.399
Anzahl Wohnmobilisten (Übernachtungen)	16.236	17.251
Parkplatzentgelte (Netto) Wohnmobilisten	89.279	88.401
Materialaufwand	1.400.870	1.266.958
Personalaufwand	1.029.755	938.900

## 3. Haushaltsrelevanz

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Vorjahr
<b>Auszahlungen des Unternehmens an die HL</b>					
aus Rückzahlung von Zuwendungen an Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige Auszahlungen an Hansestadt Lübeck	553,5	577,5	24,0	4,3%	605,0
dav. Konzessionsabgabe	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. Bürgerschaftsentgelte/-gebühren/-provisionen	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. Geschäftsbesorgungsvertrag	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. Nutzungsentgelt	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. Verwaltungskostenpauschale	553,5	577,5	24,0	4,3%	605,0
Summe Auszahlungen laufendes Geschäft	553,5	577,5	24,0	4,3%	605,0
Rückzahlung von Investitionszuwendungen an Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige Auszahlungen an Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Summe Auszahlungen Investitionen/Desinvestitionen	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Kapitalrückzahlung / Gewinnausschüttung an Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
aus der Tilgung von Krediten von Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige Auszahlungen an Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Summe Auszahlungen Finanzverkehr	0,0	0,0	0,0	-	0,0
<b>Summe Auszahlungen an HL gesamt</b>	<b>553,5</b>	<b>577,5</b>	<b>24,0</b>	<b>4,3%</b>	<b>605,0</b>
<b>Einzahlungen des Unternehmens von der HL</b>					
aus Zuwendungen/Zuschüsse Hansestadt Lübeck zum lfd. Geschäft	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. durchgeleitete Mittel (Fördermittel)	0,0	0,0	0,0	-	0,0
aus Geschäftsbesorgung	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige Einzahlungen Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Summe Einzahlungen laufendes Geschäft	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Inv.-Zuwendungen von Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
dav. durchgeleitete Mittel (Fördermittel)	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Sonstige Einzahlungen von Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Summe Einzahlungen Investitionen/Desinvestitionen	0,0	0,0	0,0	-	0,0
aus EK-Zuführungen der Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
aus der Aufnahme von Krediten bei Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Verlustausgleich durch Hansestadt Lübeck	1.000,0	1.000,0	0,0	0,0%	979,9
Sonstige Einzahlungen durch Hansestadt Lübeck	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Summe Einzahlungen Finanzverkehr	1.000,0	1.000,0	0,0	0,0%	979,9
<b>Summe Einzahlungen von HL gesamt</b>	<b>1.000,0</b>	<b>1.000,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0%</b>	<b>979,9</b>
<b>Saldo Einzahlungen - Auszahlungen aus Sicht der HL</b>	<b>-446,5</b>	<b>-422,5</b>	<b>24,0</b>	<b>5,4%</b>	<b>-374,9</b>

#### 4. Stellungnahme der Unternehmensleitung

##### **... zu Abweichungen von städtischen bzw. Gesellschaftervorgaben und zu Gegensteuerungsmaßnahmen**

Durch die Corona - Pandemie war davon auszugehen, dass der Kurbetrieb Travemünde seinen Wirtschaftsplan 2020 nicht einhalten kann. Stand 30.09.2020 hat der Kurbetrieb gemäß Soll - Ist - Vergleich einen Verlust von rund 374 TEUR (am 30.09.2019 = rund 241 TEUR). Hochgerechnet zum 31.12.2020, kann man davon ausgehen, dass das Planergebnis des Kurbetriebs unterm Strich um 100 TEUR verfehlt werden wird. Insbesondere die Seetangentsorgung und die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus, wie.z.B. Security, zusätzliche Toilettencontainer, Desinfektionsmittel, usw. haben zu Erhöhung im Materialaufwand geführt.

Allerdings ist diese Hochrechnung hinfällig, wenn der Fall eintritt, dass es zu einen zweiten Lock Down wegen Corona kommt. Eine Belastung des Kernhaushaltes kann voraussichtlich vermieden werden, indem der Kurbetrieb Travemünde die fehlenden 100 TEUR mit einer anteiligen Auflösung der "Freien Rücklage" (per 31.12.2019: ca. 180 TEUR) ausgleicht. Sollte der Fehlbetrag doch noch höher ausfallen, entstünde ggf. dennoch ein höherer Verlustausgleichsbedarf gegenüber dem Kernhaushalt.

Zusätzlich zur Corona - Krise hat auch der Baubeginn und die Fertigstellung der "Sanierung der Travepromenade" Auswirkungen auf diverse Ansätze. Der Anteil für die Auflösung der Sonderposten (Fördermittel) 70 TEUR für die Travepromenade kommt noch nicht zum Tragen. Dagegen stehen Einsparungen bei den Aufwendungen in Höhe von 105 TEUR. D. h. 5 TEUR weniger Zinsaufwendungen, da es noch keine Kreditaufnahme für die Travepromenade gab, und rund 100 TEUR weniger Abschreibungen, da die Fertigstellung der Travepromenade nicht in 2020 sein wird.

Nachtrag: Am 28.10.2020 wurde von der Bundesregierung ein zweiter Lock Down für November 2020 ausgerufen. Dies wird zur Folge haben, dass der per 30.09. hochgerechnete Fehlbetrag zum 31.12.2020 sich noch weiter erhöhen wird. Im schlimmsten Fall muss auch damit gerechnet werden, dass der Lock Down auf den Dezember 2020 ausgeweitet wird.

##### **... zu nicht planmäßigen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und Gegensteuerungsmaßnahmen**

entfällt

##### **sonstige Anmerkungen der Unternehmensleitung**

Natürlich kann sich unsere Hochrechnung Saison- und Witterungsbedingt (oder auch Coronabedingt) jederzeit positiv oder negativ verändern.